

Wirtschaftsförderung Schwarzenbruck

Es geht weiter mit unserer Artikelreihe zur Wirtschaftsförderung, wir stellen Ihnen im Mitteilungsblatt Unternehmen aus Schwarzenbruck vor. Schwarzenbruck verfügt über ein vielfältiges Unternehmensspektrum und unsere Schwarzenbrucker Firmen haben, ob Nischenbetrieb oder Global Player, wirklich viel zu bieten. Sie sind wertvolle Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe, viele sind innovative und nachhaltige Unternehmen. Unser Erster Bürgermeister Markus Holzammer besucht zusammen mit dem Geschäftsleiter Michael Hess die Unternehmen, taucht mit den Eigentümern in den Arbeitsalltag ein und bespricht die

momentane Situation. In dieser Rubrik geben wir Ihnen einen Einblick in die vielfältigen Betriebe Schwarzenbrucks.

PS: Für unsere Unternehmen bieten wir als Service einen Businessnewsletter, der zielgerichtet Informationen und Wissenswertes für Unternehmen und Wirtschaft aus dem Nürnberger Land weitergibt. Wir fungieren hier zum einen als Schnittstelle zur Wirtschaftsförderung Nürnberger Land, zum anderen versorgen wir Sie auch mit eigenen Hinweisen und Nachrichten. Tragen Sie sich ein unter www.schwarzenbruck.de/business-newsletter

Eine moderne Praxis als lebendiger Teil unseres Ortes –

Besuch bei Physiotherapie Claudia Strack in Ochenbruck

Im Rahmen unserer Wirtschaftsförderung besuchten Erster Bürgermeister Markus Holzammer und Geschäftsleiter Michael Hess die Physiotherapiepraxis von Claudia Strack im Ortsteil Ochenbruck. Es war ein Besuch, der deutlich machte: Hier wächst etwas, das unsere Gemeinde bereichert – medizinisch, wirtschaftlich und menschlich.



Freundlich, hell, professionell

Die Praxisräume in Ochenbruck überzeugen auf den ersten Blick: Moderne Ausstattung, helles und freundliches Ambiente sorgen dafür, dass sich Patientinnen und Patienten wie auch das Team sofort wohlfühlen. Eine Praxis, in der man merkt, dass hier nicht nur therapiert wird – hier wird auch Lebensqualität gestärkt.

Ganzheitliches Leistungsangebot

Claudia Strack lebt und arbeitet in Schwarzenbruck und führt eine Praxis, die weit über klassische Physiotherapie hinausgeht. Zu den Leistungen gehören unter anderem Krankengymnastik/Physiotherapie, Manuelle Lymphdrainage, Manuelle Therapie, Kiefergelenksbehandlungen, Atemtherapie, Kälte-/Wärmetherapie, aber auch Shiatsu, Aroma-Wohlfühlmassagen und Reflexzonenmassagen. So bietet die Praxis sowohl Heilbehandlungen (ärztlich verordnet) als auch Leistungen für Selbstzahler – etwa zur Prävention oder als wohltuende Ergänzung.

Ein starkes Team – für die Menschen hier

Claudia Strack ist nicht allein: Ein langjähriges, engagiertes Team aus 6 Physiotherapeutinnen und einer Rezeptionistin steht täglich dafür ein, dass Behandlungen auf hohem fachlichem Niveau stattfinden. Jeder Patient bzw. Selbstzahler soll sich als Mensch dort wohl und angenommen fühlen.

Claudia Strack und das Team sind größtenteils *in unserer Mitte verwurzelt* - also in der Gemeinde Schwarzenbruck zu Hause und damit ein Teil der Gemeinschaft.

Wirtschaftsförderung in der Praxis

Warum ist dieser Besuch für unsere Gemeinde so wichtig?

1. Arbeitsplätze & Standortqualität

Eine moderne physiotherapeutische Praxis schafft

Arbeitsplätze – sowohl direkt (Therapeuten, Verwaltung, Empfang) als auch indirekt (Lieferanten, Kooperationspartner). Gleichzeitig erhöht sie die Attraktivität des Standortes für Bewohner und Zugezogene, die Gesundheitsversorgung schätzen.

2. Gesundheit als Ressource

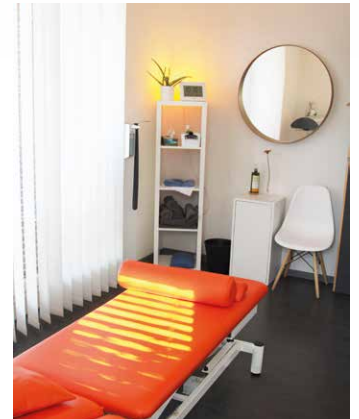
Je besser die Gesundheitsversorgung vor Ort, desto weniger Aufwand durch lange Wege oder Anfahrten – das spart Zeit und stärkt das Wohlbefinden. Viele Menschen nutzen therapeutische und/oder präventive bzw. wohltuende Angebote – das wirkt sich positiv auf die Lebensqualität und auf die langfristigen Gesundheitskosten aus.

3. Netzwerke & Kooperationen

Praxen wie die von Claudia Strack können Knotenpunkte in einem Netzwerk aus Ärzten, Apotheken, Pflegeangeboten, Sportvereinen etc. sein. Dies fördert Austausch, Wissen und gemeinsame Angebote vor Ort.

4. Wirtschaftlicher Impuls in Ochenbruck

Mit der Praxis wächst auch die Nachfrage in der Umgebung – z. B. im Einzelhandel, in Dienstleistungsbetrieben oder in der Gastronomie. Mitarbeitende und Patienten bringen Bewegung in den Ort.



AUSBLICK

Wir in der Gemeinde sind froh, mit solch engagierten Partnern wie Claudia Strack zusammenzuarbeiten. Wir sehen großes Potenzial, weiter gemeinsame Projekte zu entwickeln: z. B. Präventionskurse, Gesundheitsaktionen, Kooperationen mit Schulen und Seniorenheimen etc. Die Wirtschaftsförderung sieht in solchen Initiativen eine wichtige Aufgabe: Rahmenbedingungen schaffen, damit Unternehmen vor Ort erfolgreiche und nachhaltige Beiträge leisten können.